



Im Eichwaldsfeld 3  
61389 Schmitten/Taunus  
Telefon: 060 84/9 598-0  
Telefax: 060 84/9 598-138  
office@evangelische-akademie.de  
www.evangelische-akademie.de

Ich wünsche folgende besondere Hilfe(n):

---



---



---

#### Tagungskosten:

Unterkunft im Einzelzimmer und Verpflegung 126,- €

Unterkunft im Doppelzimmer und Verpflegung 110,- €

Kursgebühr 30,- €

Teilnahme ohne Übernachtung, jedoch mit Verpflegung incl. Kursgebühr 80,- €

Schülerinnen/Schüler, Studentinnen/Studenten und Arbeitslose (nach Vorlage eines Ausweises) im Doppelzimmer pro Person incl. Kursgebühr 75,- €

#### Anmeldung:

Schriftliche Anmeldung zur Teilnahme an die Evangelische Akademie Arnoldshain erbeten.

#### Teilnahmebestätigung:

Die Teilnahme wird ca. 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bestätigt.

Akkreditierung i. S. § 65 Hessisches Lehrerfortbildungsgesetz: Für die Teilnahme an der Veranstaltung erhält eine hessische Lehrkraft 20 Leistungspunkte nach § 8 der IQ- und Akkreditierungsverordnung (IQ-Angebotsnummer K 003517/0348304).

#### Regress:

Geht Ihre Abmeldung später als 10 Tage vor Beginn der Veranstaltung bei uns ein, fallen 25% der Tagungsgebühr an. Bei Nichtteilnahme ohne fristgerechte Abmeldung ist die volle Tagungsgebühr zu entrichten.

#### Anreise:

Am Nachmittag des 31. Oktober 2008 ab Frankfurt/M. Hbf. (RMV Fahrkartenautomatziel: 52 Schmitten) mit der S-Bahn (S5) in Richtung Friedrichsdorf um 16.24 Uhr (Haltestelle Bad Homburg an 16.44 Uhr). Anschluss nach Arnoldshain mit dem Bus Linie 505 um 17.01 Uhr in Richtung Grävenwiesbach (bis Haltestelle Arnoldshain Forsthaus, Ankunft 17.44 Uhr).

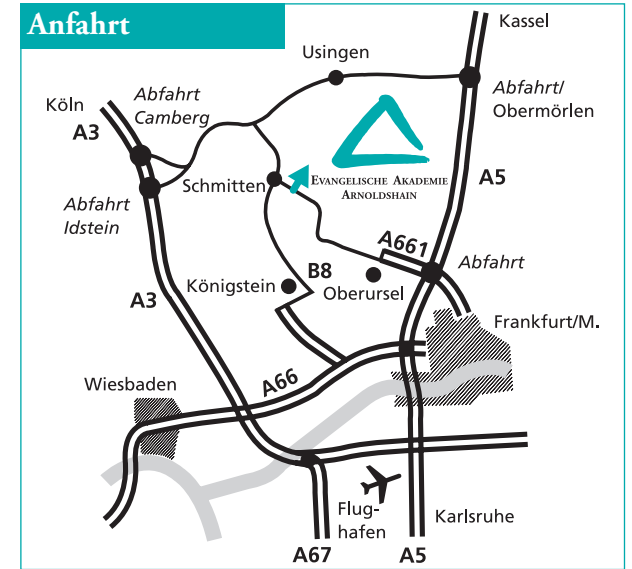
#### Abreise:

Am Mittag des 2. November 2008 mit dem Bus Linie 505 um 13.43 Uhr in Richtung Bad Homburg. Ankunft in Bad Homburg um 14.23 Uhr. Weiterfahrt mit der S-Bahn (S5) um 14.45 Uhr nach Frankfurt/M. (Ankunft 15.07 Uhr).

**Fahrplanänderungen vorbehalten!**

**online-Anmeldung**  
erbeten unter:

[www.evangelische-akademie.de/tagungen.html](http://www.evangelische-akademie.de/tagungen.html)



#### Tagungsort:

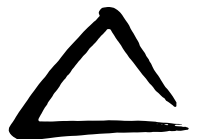
Evangelische Akademie Arnoldshain  
Martin-Niemöller-Haus  
Im Eichwaldsfeld 3  
61389 Schmitten

#### Tagungssekretariat/Anmeldung:

Karin Weintz  
Tel.: 06084-95 98-125  
Fax: 06084-95 98-138  
E-Mail: weintz@evangelische-akademie.de  
www.evangelische-akademie.de

#### Erreichbarkeit während der Veranstaltung:

Tel.: 06084/944-0  
Fax: 06084-944-194  
E-Mail: office@martin-niemoeller-haus.de



EVANGELISCHE AKADEMIE  
ARNOLDSHAIN

HEINRICH  
BÖLL  
STIFTUNG

**diAk** deutsch-israelischer Arbeitskreis  
für Frieden im Nahen Osten e.V.

POSTKARTE

Evangelische Akademie Arnoldshain  
Im Eichwaldsfeld 3  
61389 Schmitten

bitte  
freimachen

Der Iran ist in den letzten Jahren ins Zentrum der internationalen Aufmerksamkeit gerückt. Einer der schwerwiegendsten Folgen der US-Invasion im Irak war der regionale Machtgewinn Irans. Seitdem versucht Washington massiv, den iranischen Einfluss zurückzudrängen. Der Streit um das iranische Atomprogramm und Muskelspiele am Persischen Golf nähren die Befürchtung nach einem neuen regionalen Krieg. 2009 stehen in den USA und in Iran Wahlen und wahrscheinlich Amtsantritte zweier neuer Präsidenten an.

Im Iran ist derzeit nach Jahren gescheiterter Reformbemühungen mit Ahmadinedschad ein Hardliner im Amt des Präsidenten, der den Holocaust leugnet und das Ende des israelischen Staates postuliert. Die Weltöffentlichkeit ist gemeinsam mit Israel entsetzt über die Hasstiraden des iranischen Präsidenten zum Kampf gegen Israel.

Gleichzeitig ist nicht er, sondern Revolutionsführer Khamenei verantwortlich für die Leitlinie in der Atompolitik. In Israel – dem zu Schahzeiten engen Verbündeten und selbst Atommacht – weckt das iranische Streben nach Atomenergie Urängste einer existenziellen Bedrohung. Durch die engen Beziehungen zu Syrien und die direkte Unterstützung der schiitischen Hisbollah oder der palästinensischen Hamas ist iranische Politik direkt mit

den Entwicklungen in Nahost verknüpft.

Bei der Tagung sollen diese Verbindungen und die iranischen Interessen in Nahost vor der Geschichte der israelisch-iranischen Beziehungen thematisiert werden. Dazu zählt eine realistische Bedrohungsanalyse ebenso wie der differenzierte Blick auf den Iran: Welche Politik betreibt das Land wirklich, was sind die Motive? Bewegt sich der Einfluss in Nahost im Rahmen einer rationalen Interessenpolitik oder ist er Ausdruck einer fanatischen Ideologie auf Seiten des „Schurkenstaat“ Iran? Welche Erklärungsmuster gibt die gesellschaftliche und wissenschaftliche Debatte in Israel? Wie sind die israelischen und iranischen Atomprogramme einzuschätzen, welche Rolle spielt die US-Administration im Umgang mit Iran? Wie geht es im Iran weiter und wie sollte die internationale Gemeinschaft mit dem Iran umgehen?

## Tagungsleitung:

*Pfarrer Dr. Hermann Düringer*,  
Direktor der Evangelischen Akademie Arnoldshain

*Julia Scherf*,  
Vorsitzende des deutsch-israelischen Arbeitskreises für Frieden im Nahen Osten e.V. (diAk), Berlin

*Bernd Asbach*,  
Referatsleiter Naher und Mittlerer Osten, Heinrich Böll Stiftung, Berlin

## Freitag, den 31. Oktober 2008

- 18:30 Uhr Beginn der Tagung mit dem Abendessen  
 19:30 Uhr **Begrüßung und Einführung in das Tagungsthema**  
*durch die Veranstalter*  
 19:45 Uhr **Von Mohammed Reza Schah bis Mahmud Ahmadinedjad: Geschichte der israelisch-iranischen Beziehungen**  
*David Menashri*, Professor am Fachbereich Middle Eastern and African History, Universität Tel Aviv  
 Moderation: *Bernd Asbach*, Referatsleiter, Heinrich Böll Stiftung  
 Einführungsvortrag und Diskussion

## Samstag, den 1. November 2008

- 8:15 Uhr **Morgenandacht**  
 8:30 Uhr Frühstück  
 9:00 Uhr **Atomares Wettrüsten in Nahorst**  
*Dr. Wolfgang Liebert*, Interdisziplinäre Arbeitsgruppe Naturwissenschaft, Technik und Sicherheit (IANUS), Technische Universität Darmstadt (angefragt)  
 Moderation: *Julia Scherf*, Vorsitzende diAK  
 10:00 Uhr Kaffee / Tee im Foyer  
 10:30 Uhr **WORLD CAFE / WORKSHOPS**
- I. **Zwischen allen Stühlen. Juden im Iran und iransche Juden in Israel**  
 Ressource Person: *David Menashri*  
 Gastgeber: *Julia Scherf*
  - II. **Iran inside: Aktuelle innenpolitische Entwicklungen und mögliche Auswirkungen für den Nahen Osten**  
 Ressource Person: *Steffen Gassel*  
 Gastgeber: *Georg Fabrion*
  - III. **Der Streit um das iranische Atomprogramm: Geschichte und aktuelle Lage**  
 Ressource Person: *Dr. Wolfgang Liebert* (angefragt)  
 Gastgeber: *Bernd Asbach*
  - IV. **Situation der Frauen im Iran**  
 Ressource Person: *Zoha Aghamabdi*  
 Gastgeberin: *Susanne Beischer*
  - V. **Kollektive Berohung? Wahrnehmung Irans in der arabischen Welt**  
 Ressource Person: *Ezzedine Choukri- Fishere*  
 Gastgeberin: *Michaela Birk*

- 12:30 Uhr Mittagessen  
 14:30 Uhr **ISRAEL UND IRAN**  
**Staatsfeind Nr. 1? Wahrnehmung des Iran in Israel**  
*Yigal Avidan*, Journalist, Berlin  
 „Der kleine Satan?“  
**Wahrnehmung Israels im Iran**  
*Steffen Gassel*, Journalist, Stern  
 Moderation: *Steffen Hagemann*, Otto Suhr Institut für Politikwissenschaft, Freie Universität Berlin  
 16:30 Uhr Kaffee/Tee im Foyer  
 17:00 Uhr **Marionetten Irans oder Zweckbündnis? Irans Unterstützung für die Gegner Israels**  
*Ezzedine Choukri- Fishere*, Director Arab-Israeli Project, International Crisis Group (ICG), Kairo  
 Moderation: *Georg Fabrion*, Vorstandsmitglied diAK  
 18:30 Uhr Abendessen  
 19:30 Uhr **Football under Cover**  
 Regie: *Ayat Najafi, David Assmann*  
 Deutschland 2008, 86 Min.  
 Filmvorführung und Diskussion in Anwesenheit von *David Assmann*

## Sonntag, den 2. November 2008

- 8.15 Uhr **Morgenandacht**  
 8.30 Uhr Frühstück  
 9.30 Uhr **Der Nahostkonflikt als Geisel der iranisch-US-amerikanischen Konfrontation**  
*Geneive Abdo*, Century Foundation, Washington DC  
 Moderation: *Arnd Henze*, WDR, Köln  
 10.30 Uhr Kaffee/Tee im Foyer  
 11:00 Uhr **Verhandeln oder isolieren? Wie sollte die internationale Staatengemeinschaft mit Iran umgehen?**  
 Podiumsdiskussion mit  
 - *Geneive Abdo*, Washington DC  
 - *Ezzedine Choukri-Fishere*, Kairo  
 - *David Kimche*, Israeli Council on Foreign Relations, Tel Aviv (angefragt)  
 - *Ahmed Tahiri*, Journalist, Frankfurt/M. (angefragt)  
 Moderation: *Arnd Henze*, WDR, Köln  
 13:00 Uhr Ende der Tagung mit dem Mittagessen